

Ich begrüße Sie zur heutigen Losungsandacht. Mein Name ist Christian Günther, ich arbeite im Amt für Religionsunterricht der evangelischen Kirche der Pfalz.

Der heutige Losungstext steht im Psalm 147 Vers 1:

Lobet den HERRN! Denn unsern Gott loben, das ist ein köstlich Ding.

Braucht Gott unser Lob? Wohl kaum.

Die Wunder seiner Schöpfung loben seinen Namen viel großartiger als wir dies inmitten der Misstöne unseres armseligen Daseins vermögen.

Und dennoch: Gott zu loben und seinen Namen zu preisen ist ein Symbol, ein Fanal in einer häufig gottesfernen Zeit. Und es tut uns selber gut. So heißt es im Lehrtext aus dem Epheserbrief, Kapitel 5 Vers 19:

Ermuntert einander mit Psalmen und Lobgesängen und geistlichen Liedern, singt und spielt dem Herrn in eurem Herzen.

Das Lob Gottes ehrt nicht nur Gott, sondern tut uns selber wohl. Es bringt Harmonie in die schrägen Klänge unseres anfälligen Lebens.

In der Orthodoxen Kirche und im Judentum besitzt der Psalm 150, das große Halleluja, einen besondern Stellenwert. Hier folgt nun meine XXL-Version.

[Einspielung: Jauchzet Gott in allen Landen, JSB]

Halleluja!

Alles, was Atem hat, lobe den HERRN.

Lobet Gott in seinem Heiligtum.

Lobet ihn in der Fülle seiner Macht!

Lobet ihn für seine Taten!

Lobet ihn in seiner großen Herrlichkeit!

Lobt ihn zum Schall des Widderhorns!

Lobt ihn zum Klang von Harfe und Leier!

Lobt ihn zur Handtrommel und tanzt im Kreis!

Lobt ihn mit Saitenspiel und Flötenmusik!

Lobt ihn mit kleinen hellen Zimbeln!

Lobt ihn mit Congas und dem Schlagzeug!

Lobt ihn mit dem Klavier und der Orgel,
Lobt ihn mit sanften Stimmen,
Lobt ihn mit mächtigen Chören!
Lobt ihn mit Klarinetten und Oboen,
Lobt ihn mit Geigen, Celli, Gitarren und Bässen,
Lobt ihn mit dem ganzen Orchester!

Lobt ihn am Morgen, wenn ihr aufsteht.
Lobt ihn am Mittag, wenn die Sonne am Himmel strahlt.
Lobt ihn am Abend, wenn die Nacht sich um euch breitet.

Lobt ihn mit Liedern, Worten und Taten!
Lasst euer kleines Licht leuchten!
Verbergt euer kleines Licht nicht, lasst es leuchten!

[Einspielung: This Little Light of Mine]

Lobe den Herrn mit der Schaufel und dem Eimer.
Lobe den Herrn mit dem Bohrer und dem Schraubenzieher.
Lobe den Herrn in der Freizeit und im Beruf!
Lobe den Herrn mit dem Löffel und der Tasse!
Lobe den Herrn mit einem feinen Essen!
Lobe den Herrn mit Frieden, Vergebung und Freundschaft,
Lobe den Herrn in Offenheit, Demut und Freude!

Lobe den Herrn am Montag!
Da lehrte er mich zu lieben.
Lobe den Herrn am Dienstag!
Da bracht' er mir himmlischen Frieden.
Lobe den Herrn am Mittwoch!
Da führte er mich zum Glauben,
Lobe den Herrn am Donnerstag!
... und seine Gnade zu schauen.
Lobe den Herrn am Freitag!
Da leitet er mich ins Gebet.
Lobe den Herrn am Samstag!
Da macht' er mich ganz beredt.
Lobe den Herrn am Sonntag!

in Gottes Kraft ich singe
so dass mein kleines Licht
zum hellen Strahlen ich bringe.

[Einspielung: Die Himmel erzählen die Ehre Gottes]

Alle himmlischen Chöre, lobet den Herrn!
Sterne, Himmel und Erde, lobet den Herrn!
Alle Pflanzen, blüht auf und lobet den Herrn!
Alle Tiere, lebt und lobet den Herrn!
Ihr Menschen, lasst euer Licht leuchten und lobt so den Herrn!

Alles, was Atem hat, lobe den HERRN!
Halleluja.